Gegenstände deutlich wahrnehmen und die nicht zu klein gedruckten Buchstaben gut erkennen konnte. Einige Tage vorher bis zum 25. wechselte das Thermometer zwischen $+ 19$, 20 , 21° R.; die Luft war sehr electricisch. Am 25. Abends, zwischen 6 und 11 Uhr, fand ein öfteres Wetterleuchten statt und im Südosten hatte sich eine dichte schwarze Wolke gelagert, die sich nach und nach wieder verlor.

Es fragt sich, ob das Nordlicht in näherer Beziehung zur Electricität oder zum Magnetismus steht, oder ob beide Theil an dieser schönen Lichterscheinung haben? Es thut mir sehr leid, die Magnetnadel, während der Dauer des Nordlichts nicht haben beobachten zu können.

Rundige Landleute unserer Gegend versicherten, schon um halb neun Uhr Abends ein starkes Licht im Norden beobachtet zu haben, das sich nachher weiter ausgebreitet hätte.

Notizen über das im September beobachtete Nordlicht;

vom

Hofrath Dr. R. Brandes.

An die vorstehende Beobachtung meines Freundes Flasarhoff reihe ich folgende Notizen:

In Philadelphia und Boston wurde am 28. August von 11 bis 1 Uhr Nachts ein Nordlicht beobachtet. In ganz Dänemark wurde am 8. Sept. ein schönes Nordlicht in Nordwesten beobachtet; an demselben Tage in Hannover; in Göttingen wurde es zwischen 8 bis 9 Uhr gesehen und zeigte sich dort als ein sehr strahlendes Licht in Nordwesten. In London war am 25. Abends gegen 11 Uhr ein Nordlicht sichtbar, das erste seit 1804 bemerkte; in Paris wurde

es an demselben Tage in einer solchen Intensität wahrgenommen, daß man glaubte, ein ungeheurer Brand verheere einen Theil der Hauptstadt. Arago bemerkt darüber, daß sich dies Phänomen schon seit 8 Uhr Abend's durch eine starke Abweichung der Magnetnadel angekündigt habe. Um 9½ Uhr war die Abweichung ganz ungeheuer und um diese Zeit zeigten sich in O. N. O. und N. N. O. lichte Flecken. Einige Minuten nachher bildete sich ein heller Bogen, der nur einige Augenblicke währte. Sein höchster Punkt befand sich im magnet. Meridian. Um 11 Uhr war das Phänomen schon bedeutend schwächer. Die Veränderungen sowohl der horizontalen Magnetnadel, als der Inclinationsnadel, waren so häufig, daß man kaum Zeit hatte, die Beobachtung aufzuschreiben. In 20 Jahren hatte man in Paris kein Nordlicht gesehen. In Bremen wurde dieses Nordlicht ebenfalls beobachtet; auch in Stuttgart, wo es um 10½ Uhr begann, bis Mitternacht an Glanz zu-, dann aber allmählig wieder abnahm, doch so, daß selbst bis zum Morgen noch eine auffallende Helligkeit am westlichen Horizont bemerklich war. In Stettin beobachtete man es ebenfalls; es begann um 9 Uhr, um 10½ hatte es seine höchste Stärke erreicht, und verschwand bald nach Mitternacht. In Havre, Brüssel, Antwerpen und Ostende ist dieses Nordlicht beobachtet, so wie in Coppenhagen und Bremen.

Bildung von Talgsäure bei der Destillation des Wachses;

vom

Professor Dr. Frommherz in Freiburg *).

Aus brenzlichtem Wachsöle hatten sich Krystalle abges

*) Geiger's Magaz. B. XV.